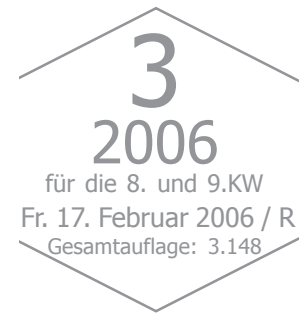


Bienen@Imkerei

Informationsbrief

des DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen
und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster



Am Stand ...

(co) Die Meteorologen melden für die kommenden Tage naßkaltes Wetter mit Temperaturen zwischen 5 und 9 °C und ab der kommenden Wochenmitte wieder sinkende Temperaturen. In günstigen Lagern werden die Bienen Reinigungsflüge durchführen können. Nach der langen Frostperiode eine Erleichterung für die Völker. Durch Kontrollen der Bodeneinlagen erhält man Hinweise auf Bienensitz und Gesamtzustand des Bienenvolkes. Jetzt gereinigte Böden erleichtern den Bienen die Auswinterung. Bei Futtermangel

können Futterwaben an den Bienensitz gestellt werden. Weitere Eingriffe in das Bienenvolk sollten derzeit noch vermieden werden. Gegenüber der Vorwoche ist der durchschnittliche Futterverbrauch von ca. 250g auf 400g angestiegen. Dies deutet auf beginnende bzw. zunehmende Brutaktivität hin. Wichtig ist es die Bienensaison frühzeitig vorzubereiten. Jetzt Rähmchen drahten, Mittelwandvorräte kontrollieren und Beutensysteme reparieren mindert Stresssituationen in der Hochsaison.

Spechtschäden

(wm) Immer häufiger beobachten Imker im Winter Schäden durch Spechte an den Bienenständen. In Frage kommen hier vor allem der Buntspecht und immer häufiger auch der Grünspecht, der bis in den besiedelten Bereich vordringt. Die Spechte hacken an den Seitenwänden von Holz- aber auch Styroporbeuten kleine bis fast faustgroße Löcher in die frei aufgestellten Bienenbeuten. Aber auch am Deckel und im Fluglochbereich können Hackspuren auftreten. Ihr Ziel sind die durch die Kälte wehrlosen Bienen auf der Wintertraube.

Selbst wenn die Spechte nicht bis zum Bienensitz vordringen, so beunruhigen sie durch ihr Hämmern die Bienen in

der Wintertraube. Beuten und Wabenmaterial werden zerstört, die zusätzlichen Öffnungen erschweren dem Bienenvolk die Temperaturregulierung. Der größte Schaden entsteht, wenn der Specht bis zum Bienensitz vordringt und Bienen in großer Zahl frisst. Dies kann ganze Völker vernichten.

Der beste Schutz sind Vogelnetze, die schon frühzeitig im beginnenden Winter locker über die Völker gelegt werden. Die Netze sollen dicht am Boden anliegen, da der Grünspecht sich auch gern über den Boden nähert. Derartige Netze erhält man beim Gärtnereibedarf. Sie dienen dazu, Beerenobst (z.B. Brombeeren, Himbeeren) vor Vogelfraß zu schützen.

Erstmals „Apisticus des Jahres“ verliehen!

Münster - (wm) Die Organisatoren des Apisticus-Tages schufen einen Ehrenpreis, den „Apisticus des Jahres“, der am 4. Feb. 2006 anlässlich des 15. Apisticus-Tages in Münster erstmals vergeben wurde. Er soll jene Personen ehren, die sich in besonderer und außergewöhnlicher Weise für die Belange und Ziele der Imkerei und Bienenkunde verdient gemacht haben.

Der Preis wurde Frau Dr. Eva Rademacher von der Freien Universität Berlin zugesprochen. Dr. Rademacher verdankt die Imkerschaft in Deutschland, dass zur Bekämpfung der Varroose, organische Säuren zur Verfü-

gung stehen, die zu keinen problematischen Rückständen führen. Da diese Säuren frei verkäuflich sind, war kein Pharmakonzern bereit, deren Zulassung zu betreiben. Dr. Rademacher erreichte dies zunächst nach achtjährigen Bemühungen in 2000 für Ameisensäure. In 2003 wurde dank Ihres Engagements Milchsäure zugelassen und nun zum Jahreswechsel 2005 auch Oxalsäure. Den Preis überreichte Peter Maske, Mitglied des Vorstandes des Deutschen Imkerbundes. In seiner Laudatio dankte er im Namen der deutschen Imkerschaft für dieses uneigennütziges Engagement.

Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster herausgegeben

Kontakt Mayen:

Tel. 02651-9605-0 / FAX 06747-9523-680
poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

Kontakt Münster:

Tel. 0251-2376663 / FAX 0251-2376551
imkerei@lwk.nrw.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtdredaktion wieder.

Redaktion: Dr. Alfred Schulz, Mayen (as)

Dr. Werner Mühlen, Münster (wm)

Dr. Christoph Otten, Mayen (co)

Der nächste Infobrief erscheint

in **zwei** Wochen,

am Freitag, dem 3. März 2006

Lehr- und Vortragsveranstaltungen

Neustadt/Weinstraße/Mußbach,
DLR - Aula

Sa. 18. Februar, 09:30 Uhr

Tagung zur Bienengesundheit des

Imkerverbandes Rheinland-Pfalz

Vortrag: „*Völkerführung im Jahresverlauf unter besonderer Berücksichtigung der Varroatose und der Gesundheitsvorbeugung*“

Referent: G. Wolters, Mayen

Vortrag: „*Allergien auf Bienengift*“

Referent: Dr.med. V.Wiedemann

Treis-Karden, Rathausschänke

So. 19. Februar, 13:30 Uhr

Vortrag: *Bekämpfung der Varroatose/Amerikanische Faulbrut*

Referent: Dr. Otten, Mayen

Vorankündigung:

Mayen, Fachzentrum

Fr. 7. April, nachmittags,

Züchtertagung der Landesverbände Nassau, Rheinland, Rheinland-Pfalz und Saarland. Persönliche Einladungen folgen.

Ausbildung von Varroaexperten

Mayen/Neustadt- (co) Für einige Regionen in Rheinland-Pfalz werden wieder stärkere Überwinterungsverluste erwartet. In ersten Untersuchungen konnten bei den betroffenen Imkern Fehler in der Varroabekämpfung festgestellt werden.

Die rheinland-pfälzischen Imkerverbände werden deshalb in Zusammenarbeit mit dem DLR Fachzentrum für Bienen und Imkerei in einem gemeinsamen Projekt in den nächsten Monaten Varroa-Experten ausbilden. Sie sollen in ihren Regionen als Multiplikatoren die Beratungen und Schulungen intensivieren.

Ausgewählte Imkerinnen und Imker werden eine spezielle Ausbildung erhalten, die sie in die Lage versetzt, in den Kreisimkerverbänden bzw. Imkervereinen und auch bei einzelnen Im-

kern eine fachgerechte Varroa-Beratung zu vermitteln und zu demonstrieren. Diese ausgebildeten Varroa-Experten erhalten aus der EU-/Landesförderung in Rheinland-Pfalz für durchgeführte Tätigkeiten ein Honorar, außerdem werden km-Geld (Fahrtkosten) erstattet.

Anmelden kann sich jede Imkerin oder jeder Imker, insbesondere solche, die bereits eine BSV-Ausbildung erhalten haben oder seit vielen Jahren als BSV im Einsatz sind. Voraussetzung ist, dass die ausgebildeten Varroa-Experten die Bereitschaft mitbringen, das erlernte Wissen in Rheinland-Pfalz aktiv umzusetzen.

Ausbildungstermine sind voraussichtlich 4. und 5. April (Mayen) und 25. und 26. April (Neustadt), jeweils von 17:00 bis 21:00 Uhr. Interessenten

wenden sich bitte bis zum 10. März ausschließlich an Ihren jeweiligen Landesverband. Anmeldungen direkt beim Fachzentrum in Mayen sind nicht möglich.

- Imkerverband Rheinland in Mayen: Telefon 02651-72666, Fax 02651-904023 oder e-Mail: imkerverbandrheinland@t-online.de
- Imkerverband Rheinland-Pfalz in Neustadt: Telefon 06321-968837, Fax 06321-968839 oder e-Mail: info@imkerverband-rlp.de
- Imkerverband Nassau in Heuzert: Telefon 02688-989193, FAX 02688-989194 oder e-Mail: WSchikor@t-online.de

„Abonnenten werben Abonnenten“

Mayen/Münster - (co) Mittlerweile erhalten mehr als 3000 Imker unseren Infobrief. Viele kopieren diesen und geben ihn an Vereinskollegen weiter. Dies ist aber nicht immer notwendig, da wir gerne jeden Interessenten mit Internet- oder Faxanschluss direkt in

unseren Verteiler aufnehmen. Empfehlen Sie uns einfach weiter. Anmeldungen können Sie über die Internetadressen der beiden Bieneninstitute vornehmen: www.bienenkunde.rlp.de unter *Bestellungen* oder www.apis-ev.de.

Wir danken allen, die in diesem Jahr bereits den Infobrief über freiwillige finanzielle Beiträge unterstützt haben. Hier nochmals die Kontonummer für weitere Unterstützungsbeiträge

Honigbörse

Mayen/Münster - (co) Im letzten Infobrief hatten wir unsere Honigbörse vorgestellt. 84 Imker, die überschüssigen Honig anbieten, haben sich in unsere Liste eingetragen. Diese haben wir nachfolgend nach Postleitzahl sortiert, so dass Kaufinteressenten schnell Kollegen in ihrer näheren Umgebung finden können. Käufer sollten sich die

einheimische Herkunft und Qualität des Honigs schriftlich bestätigen lassen. Wir weisen daraufhin, dass wir keine weiteren Einträge in unserer Liste vornehmen werden, da es sich um eine einmalige Sonderaktion handelt. Weiterhin übernehmen wir keine Gewähr für die angebotene Qualität.

Konto 600 905 701
Volksbank Münster eG
BLZ 401 60050
 BIC GENODEM1MSC
 IBAN
 DE43 4016 0050 0600 9057 01

Name		Straße	PLZ	Ort	Telefon
Porsiel	Joachim	Mehrer Str. 6	29525	Uelzen	0581-44552
Boos	Josef	Grabenstr. 3	33175	Bad Lippspringe	05252-5789
Kohlenberger	Ulrich	Lindenstr. 24a	35232	Dautphetal	06466-912305
Merk	Walter	Speestr. 16	40625	Düsseldorf	0211-284036
Vernacchio	Pasquale	Sauerbruchstr. 24	42115	Wuppertal	0202-712686
Vonau	Daniel	Hanfstraße 25	45896	Gelsenkirchen	0209-66421
Krasenbrink	Franz	Saalestr. 7	46499	Hamminkeln-Ringenb.	0170-4405820
Kampen	Klaus	Herwarthstr.56	47137	Duisburg	0203-443501
Ansmann	Dieter	Sepp-Herberger-Str. 28	48301	Nottuln	02502-8617
Noack	Horst	Faffrather Str. 30	51069	Köln	0221-684403
Deckert	Alfred	Im Höfchen 17	51570	Windeck	02243-6147
Lensing	Dr. Wilhelm	Bergstr. 13	51597	Morsbach	02294-7452
Schächinger	Alfred	Kempershöher Str. 26	51709	Marienheide	02269-7332
Geller	Klaus-Georg	Orsbacher Str. 18	52074	Aachen	0241-9329932
Dr. Eming	Franz	Guerzenicherstr.71	52355	Dueren	02421-67732
Gorr	Waldemar	Bergstr. 11	53359	Rheinbach	02226-16628
Stolz	Herbert	Am Kaolingrund 19	53424	Remagen-Oedingen	02642-900030

Name		Straße	PLZ	Ort	Telefon
Weber	Helmut	Mühlenweg 11	53506	Lind-Plittersdorf	02643-6574
Schmitz	Franz-Josef	Mühlenstr. 4	53520	Hümmel	02694-778
Schmitz	Markus	Mühlenstr. 4	53520	Hümmel	02694-778
Tschöpe	Rudolf	Auf dem Stausten 22	53520	Schuld	02695-226
Heßler	Josef	Im Wiesenrain 6	53547	Hausen-Reuschenb.	02638-4755
Kesternich	Josef	Schoßbachstraße 10	53894	Mechernich-Lücker.	02443-2549
Dümmer	Hermann	Pützbachweg 6	53940	Hellenthal	02448-1408
Walter	Albert	Saartalstr.30	54329	Konz-Filzen	06501-12389
Frank	Erwin	Scharzhofstr. 271	54459	Wiltigen	06501-17241
Molitor	Heinz	Sonnenweg 17	54610	Büdesheim	0170-2970594
Emes	Harald	Auf dem Hock 3	54689	Olmscheid	06550-1653
Simon	Günter	Hauptstr. 30	54689	Olmscheid	06550-4226
Dr. Meyer	Erich	Münzthaler Grund 1	55413	Weiler b. Bingen	06721-36644
Weinheimer	Alfons	Gambach 23a	55413	Oberheimbach	06743-6161
Oppenhäuser	Josef	Rheingoldstr. 34	55432	Niederburg	06744-529
Brose	Ernst	Birkenweg 18	55490	Gemünden	06765-7376
Dieterich	Willi	Simmerner Str. 1	55496	Argenthal	06761-6839
Bremmer	Toni	Hochstätterstraße 31	55546	Fürfeld	06709-6049
Schnauber	Erwin	Turmweg 1	55568	Abtweiler	06753-5870
Zerfaß	Jörg	B. Tschepke-Str.17	55606	Kirn/Nahe	06752-2604
Mayer	Gerd	Nahbollenbacher Str. 15	55743	Idar-Oberstein	06784-9488
Dreher	Heini	Tiefensteiner Str. 5	55758	Hettenrodt	06781-33201
Schmidt	Emil	Wingertstr. 13	55758	Oberwörresbach	06785-1489
Kisler	Heinrich	Fort Konstantin 1	56077	Koblenz	0261-52863
Wagner	Ignaz	Hauptstr. 14	56288	Zilshausen	06762-6473
Haungs	Friedrich	Hauptstr. 29	56291	Hausbay	06746-488
Draws	Gerhard	Im Pechen 16	56295	Rüber	02654-2304
Simonovic	Vito	August-Horch-Str. 6	56333	Winnigen	0221-321282
Lotz	Erich	Oberdorfstr. 5	56355	Kehlbach	06776-765
Reinhardt	Egon	Klappergasse 9	56379	Scheidt	06439-7511
Bauch	Franz-Josef	Vor den Gärten 3	56412	Girod	06485-8545
Neumann	Ulrich	Rosenstr. 16	56581	Kurtscheid	0170-6561212
Böhm	Willi	Dorfstr.3	56588	Waldbreitbach-Sohl	02638-1010
Schmitt	Joachim	Kapellenstr. 4	56729	Baar	02656-951895
Wagner	Alois	Hauptstr. 34	56761	Kaifenheim	02653-6202
Kerstein	Stefan	Vor der Aspe 11	57271	Hilchenbach - Müsen	02733-6456
Feldhaus	Gerhard	In der Grüne 1	57399	Kirchhundem	02723-72509
Sturm	Dieter	Böhmerstr. 36	57537	Wissen	02742-3277
Burbach	Jan	Auf dem Rosack 23	57539	Bruchertseifen	02682-3502
Heuzeroth	Siegfried	Amselweg 10	57629	Mörsbach	02688-8565
Ramseger	Wolfgang	Unter den Eichen 10	57635	Weyerbusch	02686-1519
Brenner	Georg	Bergstr. 14	57644	Hattert	02662-6958
Jedrasik	Georg	Goethestr. 6	58675	Hemer	02372-73788
Biehl	Jürgen	Forsthausstraße 21	66333	Völklingen	06898-974787
Rauch	Karl	Vogesenstr. 68	66440	Blieskastel	06844-1288
Knoth	Werner	Zur Adelsklinge 16	66482	Zweibrücken	06332-43687
Corfier	Gerhard	Hauptstr. 35	66503	Dellfeld	06336-6441
Lensch	Armin	Im Borresch 1	66606	St.Wendel-Bubach	06856-727
Backes	Andreas	Ährenweg 10	66649	Oberthal	06854-7204
Kiefer	Hans	Im Seitert 39	66663	Merzig	06861-3442
Ziegler	Heinz	Mondorferstr. 35	66663	Merzig-Silwingen	06869-814
Stock	Dieter	Dorfstr.44	66892	Vogelbach Bruchenm.	06372-1550
Sema	Alfred	Sickingerstr. 16	66919	Obernheim	06371-17270
Schneider	Oliver	Schubertstraße 7	67122	Altrip	06236-3801
Brandenburg	Klaus	Almenweg 12	67256	Weisenheim/Sand	06353-4499
Wegmann	Alois	Kleinniedesheimer Straße 1	67259	Großniedesheim	06239-1386
Neeb	Hans-Jürgen	Rainer-Maria-Rilke-Weg 15	67346	Speyer	06232-93462
Baaden	Georg	Am Mauergarten 14	67550	Worms	06241-58031
Günther	Gerhard	Sandhofstr. 23	67691	Hochspeyer	06305-1627
Ziegler	Jörg	Schloßstr. 9	67808	Imsweiler	06361-994010
Wärther	Karl	Rheinhof	76744	Wörth	07271-79564
Jantzer	Eugen	Drachenfelsstr.32	76829	Landau	06341-32523
Engel	Otmar	Kreuzwoogstr.13	76857	Ramberg	06345-1555
Kick	Manfred	Rathausstr. 66	83734	Hausham	08026-8220
Schrüfer	Alfred	Teichstr.	91286	Obertrubach	09245-224
Hauser	Edwin	Pfalzstr. 49	94356	Kirchroth/Pillnach	09428-902410
Engl	Josef	Hochholz 3	94371	Rattenberg	09963-1450